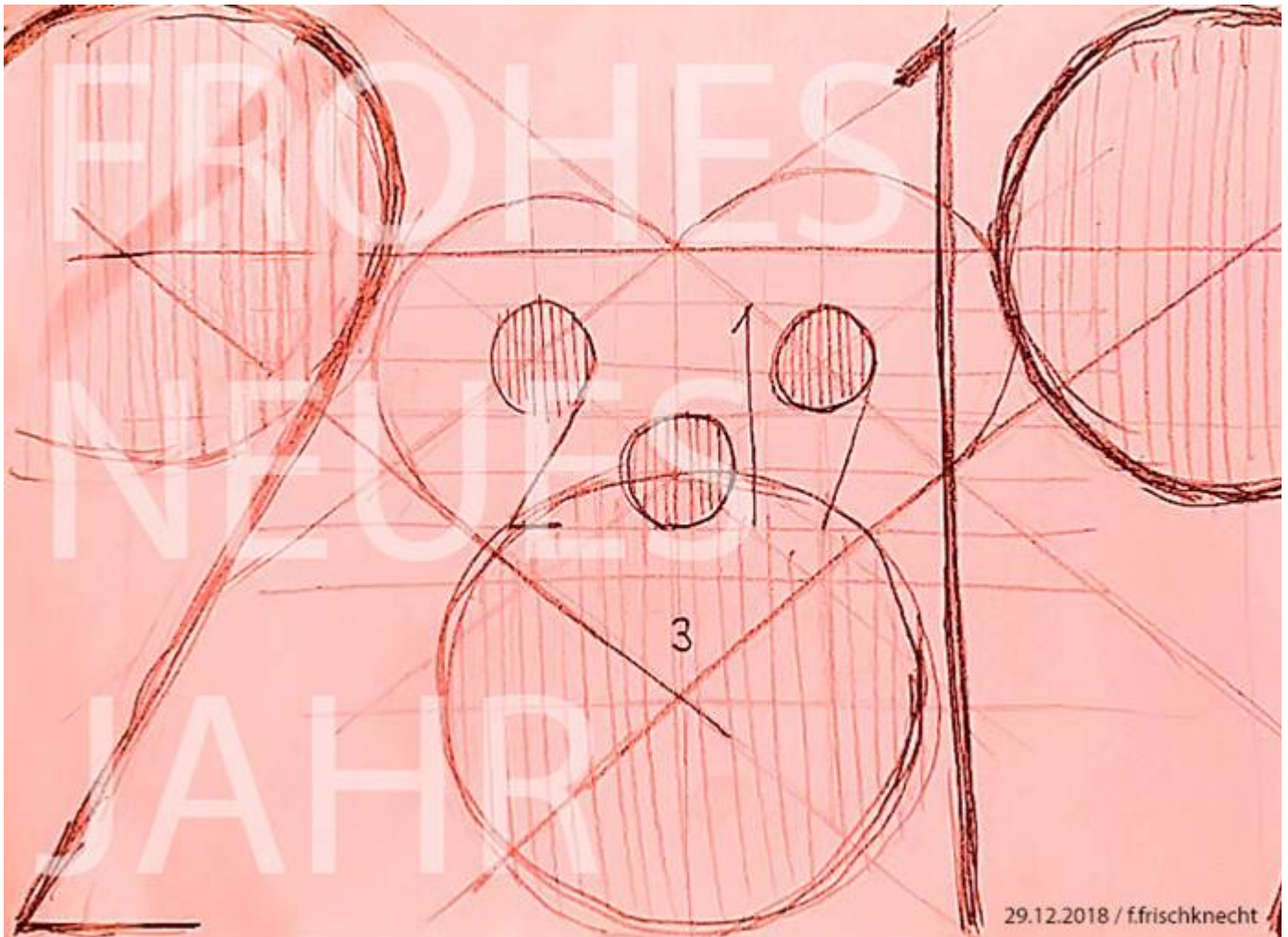


Fredy Frischknecht

Von: Fredy Frischknecht <fredy.frischknecht@lichtarbeiter.ch>
Gesendet: Samstag, 29. Dezember 2018 14:11
Betreff: Newsletter, Lichtarbeiter.ch

Liebe Lichtarbeiterinnen
Liebe Lichtarbeiter

ICH WÜNSCHE UNS ALLEN EIN GESEGNETES 2019



Christina von Dreien

Stellung des Menschen im Universum (Band II, Seite 114)

Die heutigen Menschen neigen dazu, sich abzuwerten und zu sagen: «Ach, wir sind so klein und können nichts.» Aber das stimmt nicht. Das Faszinierende am Menschen ist eben gerade das, dass er sowohl dreidimensional-physisch als auch geistig ist, dass hier beides zusammengehört. Ein sechsdimensionales Wesen zum Beispiel befindet sich in einer rein geistigen Ebene, aber es ist nicht physisch. Wir als Menschen jedoch haben einen physischen Körper und können zugleich geistig überall umher switchen. Das ist etwas Spezielles und Außergewöhnliches. Die Menschheit sollte sich darüber bewusst werden, welchen Stellenwert sie als Zivilisation im Universum hat. Auch wenn wir hier in der Dreidimensionalität sind und alles ein wenig dunkel ist in dieser Welt, so sind die Menschen doch nichts Geringeres als ein Manifestationspunkt des Universums. Der Schöpfer findet es sinnvoll, dass er dies so erschaffen kann. Wenn er es blöd oder sogar sinnlos finden würde - wie es heute viele Menschen sagen: «Das Leben ist sinnlos, ich weiß nicht, was ich hier überhaupt tun soll» -, dann würde er, der Schöpfer, es nicht manifestieren.

Sonderstellung des Planeten Erde (Band II, Seite 129/130)

Obwohl unser Planet Erde bloß einer winzigen Stecknadel im kosmischen Heuhaufen inmitten von Milliarden von Planeten gleiche, genieße diese Erde ob ihrer vielfältigen Natur und ihrer besonderen Schönheit doch einen Sonderstatus. Denn viele andere Planeten bestünden lediglich aus Gas, aus Eis oder aus Staub und seien nicht imstande, eine solche Vielfalt an Natur und an unterschiedlichen Wesen hervorzubringen wie die Erde. Das heiße jedoch nicht, dass auf jenen anderen Planeten kein Leben existiere, aber eben bloß kein so schönes und vielfältiges wie hier. Doch nicht nur ihre Schönheit mache unsere Erde besonders, sondern auch die Tatsache, dass sie sich gerade in einem riesigen Transformations- und Evolutionsprozess befinde – ein Ereignis, das aus höherer kosmischer Sicht betrachtet ein faszinierendes Spektakel darstelle.

Gegenwärtig kommen genau deshalb zahlreiche höherdimensionale Wesen von überall im Universum hierher in die Nähe der Erde, um als Zuschauer diesem Spektakel beizuwohnen. Denn die aktuelle Transformation der Erdenmenschheit sei keine gewöhnliche, sondern etwas ganz Besonderes, da sie einen äußerst seltenen Quantensprung aus der Gefangenschaft tiefster Dunkelheit und Negativität in die Freiheit des selbstbestimmten Lebens im Einklang mit dem göttlichen Schöpfungsplan beinhalte. Einigen wenigen Glücklichen unter den Zuschauern gelinge es sogar, sich einen der begehrten Plätze nicht nur im Zuschauerraum, sondern direkt auf der Bühne zu ergattern und somit als inkarnierter Mensch aktiv am Geschehen auf der Erde mitzuwirken. Die Inkarnation als Mensch auf der Erde ist ein außergewöhnlicher Glücksfall, da es in dieser Phase der Erdgeschichte viel weniger 3D-Plätze zu vergeben gibt als Interessenten oder Bewerber dafür bestehen.

Liebe Grüße

Fredy Frischknecht

<http://www.lichtarbeiter.ch/>